



ERKENNEN - BEWERTEN - AGIEREN

smart2project
Ihre Projekt-Change-Management-Lösung



Es ist nicht die stärkste Spezies die überlebt, auch nicht die intelligenteste, es ist diejenige, die sich am ehesten dem Wandel anpassen kann“

– Charles Darwin, britischer Naturforscher

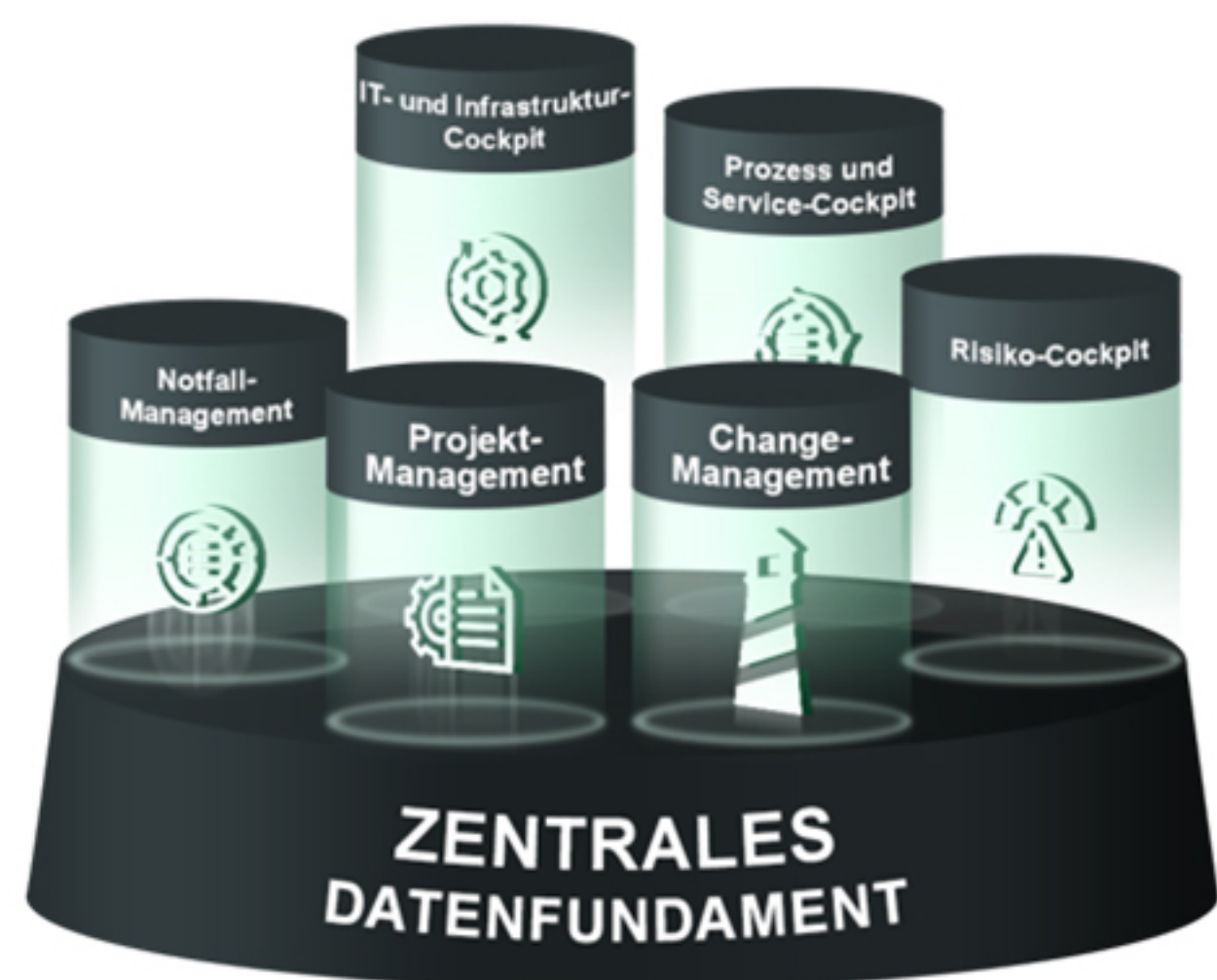
Erkennen – Bewerten – Agieren!

Wenn sich die Art zu Arbeiten ändert, dann müssen sich auch die Werkzeuge ändern!

Unsere Software smart2project ist das Werkzeug, um die ständigen Veränderungen in den Arbeitsprozessen zu meistern. Auch wir wissen nicht, welche neuen Herausforderungen die Arbeitswelt in den nächsten Jahren noch mit sich bringen wird, aber wir wissen, welche Informationen Sie brauchen, um auch auf Unerwartetes reagieren zu können.

Der Kern unserer Gesamtlösung ist das zentrale Datenfundament, das die Datensilos aufbricht und die Informationen aus den Bereichen Personal, Prozesse und Services und Infrastruktur sinnvoll verknüpft und strukturiert.

Auf dieser Grundlage können dann die wichtigsten Funktionen, für Ihre Veränderungsprozesse aufsetzen, die smart2project für Sie bereithält.



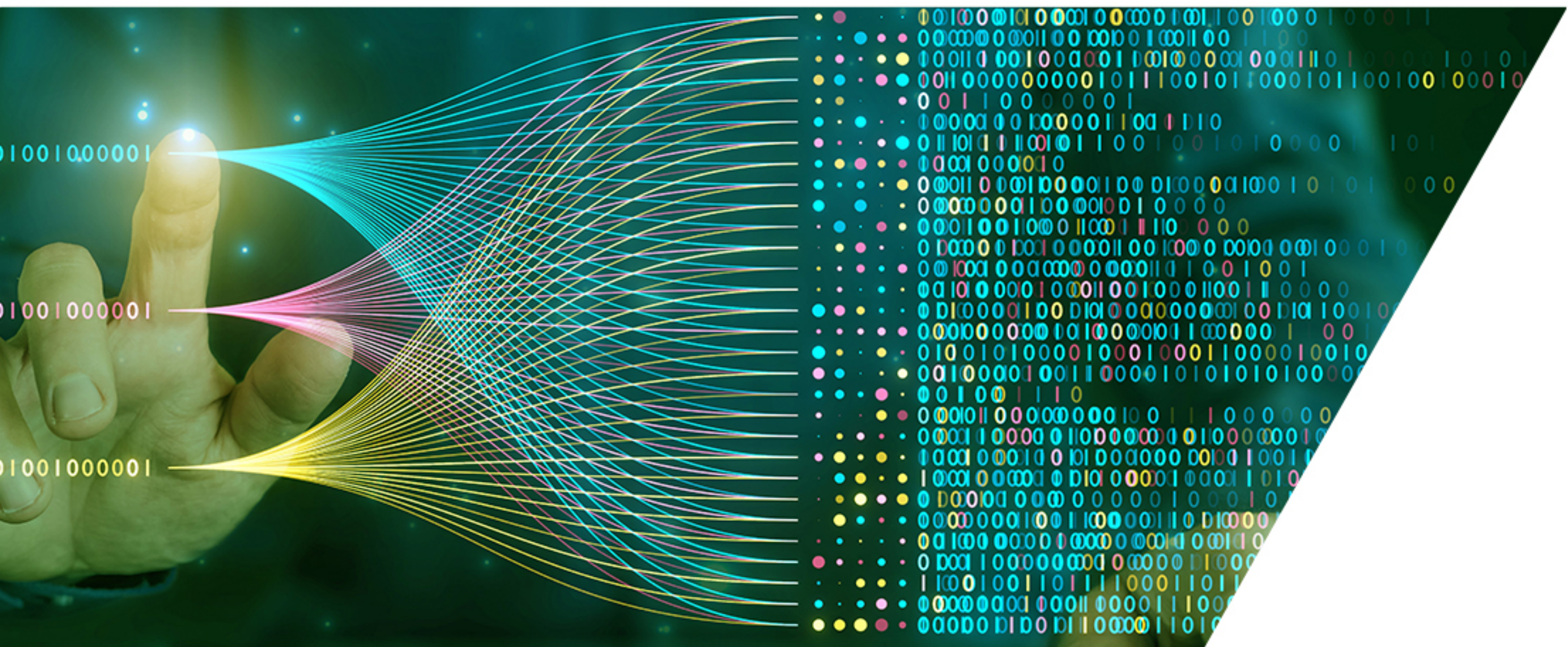
smart2project

Ein Steuerungsinstrument
für Ihre Veränderungen!

zentrales Datenfundament

Für jede Aufgabe, die Sie in Ihrem Arbeitsalltag erledigen, benötigen Sie Daten aus dem Unternehmen. Egal ob Sie ein Projekt starten, um etwas Neues einzuführen oder ob Sie einen Change anstoßen, um etwas Bestehendes zu verändern. Egal ob Sie einen Überblick über Personal, Prozesse und Services oder die Infrastruktur benötigen, um die Informationen daraus zu nutzen, um Strategien wie z.B. Risikobetrachtungen oder Notfallpläne abzuleiten. Daten sind das Fundament Ihrer Arbeit.

Aber wo finden Sie diese Daten? Meistens liegen sie in unstrukturierten Datensilos, die Ihre Kollegen und Kolleginnen angelegt haben, um ihrerseits damit Aufgaben zu erledigen. Diese Datensilos zu finden ist bereits sehr zeitraubend, Sie wissen dann aber immer noch nicht, welche Qualität die Inhalte haben. Also müssen Sie sich wiederum mühsam Informationen über die Vollständigkeit und Aktualität der Daten verschaffen. Sinnvoll verknüpft sind sie dann aber immer noch nicht.



Was wäre, wenn Ihnen ein zentrales Datenfundament zur Verfügung stehen würde, in dem alle Daten aus den Bereichen Personal, Prozesse und Services und Infrastruktur bereits sinnvoll verknüpft und strukturiert wären? Das würde Ihnen ganz sicher sehr viel Zeit sparen!

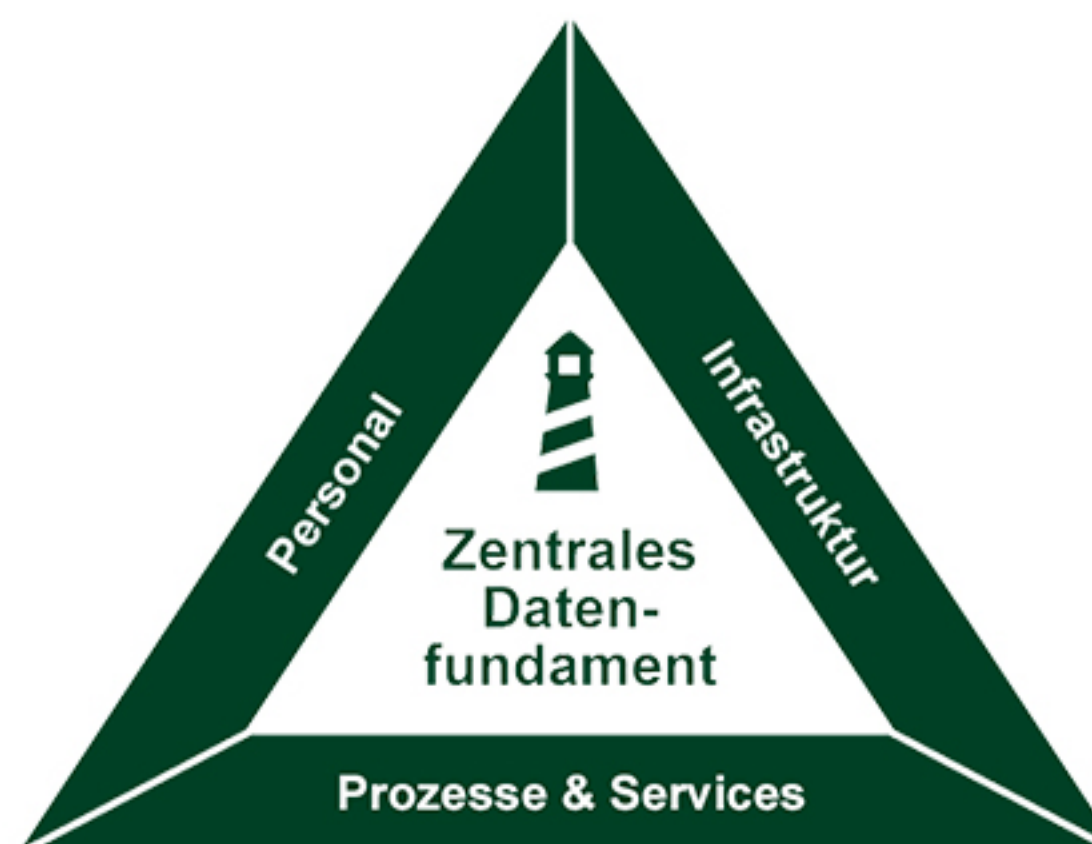
Der Kern von smart2project ist so ein zentrales Datenfundament, das die Grundlage für die meisten Aufgaben darstellt, die Ihren Arbeitsalltag prägen. Denn alles im Leben ist ein Projekt.

Projektmanagement

Die Frage nach dem WOMIT

Wie bereits unter dem Punkt „zentrales Datenfundament“ beschrieben, bricht smart2project die unstrukturierten Datensilos auf. So stehen für das Projektmanagement alle Informationen aus den Bereichen Personal, Prozesse und Services und Infrastruktur an einem zentralen Ort sinnvoll strukturiert und verknüpft zur Verfügung.

Somit werden in smart2project nicht nur die Fragen, WER wird für das Projekt benötigt und WIE wird das Projekt durchgeführt beantwortet. Sondern auch die Frage WOMIT, also mit welcher Infrastruktur, mit welchen Daten, über welche Schnittstellen etc., wird geklärt. Und genau an der Stelle unterscheidet sich smart2project ganz entscheidend von den meisten anderen Projektmanagement-Lösungen im Markt, denn die Ermittlung des WOMIT ist der größten Zeitfresser im Projektmanagement.



Orientierung an gängigen Projekt-Methodiken

smart2project orientiert sich an den gängigen Projektmanagement-Methodiken wie z. B. PRINCE2 oder SCRUM und den unterschiedlichen Umsetzungsmöglichkeiten klassisch, agil oder hybrid. Brechen wir die Methodiken auf die wesentlichen Bestandteile herunter, unterscheiden sie sich jedoch „nur“ im Zyklus des Ablaufs der Vorgänge bzw. der Vorgehensweise.

Entsprechend frei ist der Einsatz von smart2project gestaltet. Wir geben Ihnen mit unserer Lösung Rahmen und Struktur, die detaillierten Inhalte wiederum bestimmen Sie eigenständig. smart2project wird dabei Ihr Projektmoderator.

Projektmanagement

Darstellungsqualität in smart2project

Gantt Diagramme gelten als die gängigste und effektivste Methode, um Aktivitäten zeitbezogen anzuzeigen. Aus dem Grunde findet auch die Projektdarstellung in smart2project in Form von Gantt-Diagrammen statt. Das ist allerdings Standard im Projektmanagement und nichts Besonderes.

Anders sieht es allerdings mit den Darstellungen aus, die sich aus den Datenverknüpfungen des zentralen Datenfundaments ergeben. Hier lassen sich aus den Projekten heraus schnell und flexibel Abhängigkeiten von Personal, Prozessen und Services sowie der Infrastruktur darstellen. Abstimmungsprozesse werden dadurch vereinfacht, Risiken können zuverlässiger erkannt und Entscheidungen schneller getroffen werden. Ebenfalls verschaffen die erweiterten Darstellungsmöglichkeiten einen umfangreichen Gesamtüberblick über die Projektlandschaft, was die Planungsqualität, die Überwachungsmöglichkeiten und die Auskunftsfähigkeit entscheidend erhöht.

Erfolgreiche Projektabläufe werden im smart2project gespeichert, so dass das Rad nicht jedes Mal neu erfunden werden muss. Außerdem können aus einigen Branchen durch uns vormodellierte Prozesse und Services genutzt bzw. importiert werden.

Alle diese Faktoren erhöhen die Qualität im Projekt deutlich. Das spiegelt sich z. B. darin wider, dass nach unserer Erfahrung mindestens 30 % der Abstimmungsmeetings innerhalb eines Projektes eingespart werden können.



smart2project

Zeigt Ihnen,
wo es lang geht!

Change-Management

Change-Management ist Bestandteil von smart2project

Change-Management – ist das Verändern von etwas Bestehendem. Dabei finden Changes im Service-management, in der IT, im Infrastrukturbereich oder entlang der Prozesskette statt.

Auch im Change-Management wird ein zentrales Fundament an verknüpften Daten benötigt, auf deren Grundlage geplant und agiert werden kann. Dazu muss betrachtet werden, welche Auswirkungen der Change auf die Organisation, Kunden und Lieferanten hat:

Welche Systeme/Systemgruppen sollen einem Change unterzogen werden? Welche Prozesse und Services werden davon betroffen? Wer ist für diese verantwortlich? (smart2project hat die Prozess- und Serviceverantwortlichen) Wer kennt diese sonst alle? Welche Risiken entstehen für die Organisation (eventuell Notfallplan)?



Ableitung aus den Prozess- und Servicerisiken (Maximalprinzip)

Der Genehmigungsprozess wird durch die Software geführt und dokumentiert (es wird niemand vergessen). Die Durchführung findet statt und alle können durch die umfassenden zielgerichteten Informationen ihre Zeit besser planen und Kosten können eingespart werden.

Bitte lesen Sie zu dem Thema auch unseren umfangreichen Change-Management-Leitfaden, den Sie auf unserer Website finden: <https://smart2success.com/smart2success-community/downloads/>

Risiko-Cockpit

Der Arbeitsalltag überrascht uns oft mit zusätzlichen Aufgaben, bei denen wir die bekannten Standardabläufe verlassen müssen. Außerdem ändern sich die Standardabläufe immer öfter. Dennoch müssen wir die oft unbekanntesten Risiken beachten und am besten minimieren.

Um das zu meistern, wird nicht selten auf externe Beratung zurückgegriffen, wobei die Methodiken meistens sehr undurchsichtig bleiben. Die so produzierten Ordner verschwinden oft im Schrank und somit auch das Wissen über mögliche Risiken. Nach zwei Monaten weiß niemand mehr, was in den Ordnern steht. Trotzdem hat die Beratung natürlich Geld gekostet und interne Zeit wurde investiert. Empfehlen würden wir diese Vorgehensweise nicht.

Risiken dort betrachten und bewerten, wo sie existieren.

Wir haben uns für eine andere Methode entschieden. Niemand kennt die Gefährdungen, die auf Ihr Unternehmen wirken, so gut wie Sie und nur Sie kennen die wahre Resilienz Ihres Unternehmens in gefährlichen Situationen. Sie haben mit Corona, Lieferantenkrise und Personalengpässen viel lernen müssen und kennen mittlerweile die DNA des Unternehmens in und auswendig.



smart2project stellt Ihnen die wichtigen Informationen über Risiken automatisch zur Verfügung und zwar in dem Moment und an dem Ort wo sie benötigt werden. In der Firma, im Homeoffice oder beim mobilen Arbeiten unterwegs. Jederzeit haben Sie den Zugriff auf die aktuellen Daten. Wir bewerten die Risiken eines Geschäftsprozesses und vererben sie auf alle Systeme, Assets, Personal und interne und externe Services, die für diesen Prozess notwendig sind. Dabei gilt für uns das Maximalprinzip, da jedes Asset und jeder Service an mehreren Prozessen beteiligt sein können.

Bei Changes, die die Geschäftsprozesse betreffen, wird das höchste Risiko von den betroffenen Prozessen übernommen und angezeigt. Projekte werden alle mit der gleichen Methodik bewertet. Angezeigt werden die Risiken und Gefährdungen immer dort wo sie benötigt werden.

Notfallmanagement

Die Anzahl der möglichen Gefährdungen, die ein Unternehmen oder eine Behörde bedrohen können, ist sehr groß. Und gerade in den letzten Jahren sind sicherlich noch Weitere dazugekommen, die man vorher noch nicht auf dem Schirm hatte, z. B. Hochwasser, Energieengpässe, Lieferkettenstörungen oder pandemiebedingte Personalausfälle etc.

Umfangreiche Notfallpläne für alle möglichen Gefährdungen aufzustellen, ist sicherlich ein viel zu großer Aufwand. Die Herausforderung ist es also abzuschätzen, wieviel Aufwand stecke ich in Notfallpläne, für etwas, was wahrscheinlich niemals eintritt? Erschwerend kommt noch hinzu, dass sich Berechnungen von Eintrittswahrscheinlichkeiten gerade in der jüngsten Vergangenheit nicht gerade als zuverlässig erwiesen haben.

Wenn wir also nicht genau wissen was kommt, dann müssen wir uns Gedanken darüber machen, was eigentlich bedroht wird. Bei Unternehmen sind das die Prozesse und Services, die dazu benötigt werden, dass das Unternehmen wertschöpfend tätig werden kann. Bei Behörde sind es die Fachverfahren, durch die beim Ausfall der Dienst an Bürgerin und Bürger nicht mehr erbracht werden kann.

Die Datengrundlage schaffen, um ganz schnell wieder in den Normalbetrieb zu kommen

Man muss also wissen, welche Daten gebraucht werden, um eine „lebensbedrohliche“ Lage für das Unternehmen oder die Behörde abwenden zu können. Wenn man das weiss, kann man sich auf die Erstellung von nur wenigen Notfallplänen konzentrieren. Diese beziehen sich auf die sogenannte „Chaosphase“, unmittelbar nachdem dem das Gefährdungsereignis bemerkt wurde. In der Chaosphase muss man einen Plan aufstellen, wie man Ungewissheiten, egal welcher Art, managt. Man muss also klären:

- Wie geht die Organisation vor, um erstmal festzustellen, wer oder was „angreift“?
- Wie begegnen man dem eintretenden Chaos, um das Personal und die Firmenwerte zu schützen?

Diese beiden Punkte sind weitgehend unabhängig von der Art der Gefährdung. Erst der dritte Punkt geht dann individuell auf das ein, was geschädigt wurde. In diesem wird dann geklärt:

- Wie wird der Vorfall beseitigt und was muss getan werden, um möglichst schnell einen Notbetrieb herzustellen, der dann schnell in den Normalbetrieb überführt werden kann.

Und genau hier setzt smart2project ein, denn das zentrale Datenfundament schafft die nötige Datengrundlage, indem es alle Daten aus den Bereichen Personal, Prozesse und Services und Infrastruktur sinnvoll verknüpft und strukturiert.

Lassen Sie Ihr Projekt **BEGINNEN!**

smart2success GmbH



Fasanenweg 6
31249 Hohenhameln
Deutschland



Telefon: +49 5128 279 57 69



E-Mail: info@smart2success.com



smart2success.com